



### D1-Junioren Saison 2015/2016

JFV FUN | D1-Junioren Landesliga Süd

### FC Bad Liebenwerda 2 : 4 D1-Junioren am: 19.06.16

| Nr. | Name               | Position | Tore | GK     | RK | SZ | EW | AW | Note |
|-----|--------------------|----------|------|--------|----|----|----|----|------|
| 1   | Siegel Tom         |          |      |        |    | 60 |    |    | 0.0  |
| 2   | Gardt Tim Oliver   |          |      |        |    | 60 |    |    | 0.0  |
| 3   | Hüfner Lennart     |          |      |        |    | 50 |    |    | 0.0  |
| 4   | Schulz Hagen       |          |      |        |    | 50 |    |    | 0.0  |
| 6   | Nerlich Hannes     |          | 2    |        |    | 40 |    |    | 0.0  |
| 9   | Krüger Franz       |          |      | 1 (30) |    | 40 |    |    | 0.0  |
| 10  | Trieppler Julian   |          | 2    |        |    | 40 |    |    | 0.0  |
| 11  | Lässig Lucas       |          |      |        |    | 60 |    |    | 0.0  |
| 7   | Paprotka Sylvio    |          |      |        |    | 25 |    |    | 0.0  |
| 5   | Friedrich Jonathan |          |      |        |    | 30 |    |    | 0.0  |
| 8   | Igel Bastian       |          |      |        |    | 25 |    |    | 0.0  |

Gelbe Karte: Krüger Franz in der 30min (Foulspiel),

#### Spielbericht

Zum letzten Spiel im D-Juniorenbereich mussten die Jungs nach Bad Liebenwerda. Nach dem Forster Sieg gegen den 1. FC Frankfurt am Samstag war ein vorrücken in der Tabelle nicht mehr möglich. Nach hinten konnte man auch nicht mehr rutschen, da das Punkteloch zu groß war. Nun zum Spiel und dessen Ereignisse. Nach gutem und entspanntem Spielbeginn zeichnete sich bald eine Spieldominanz ab. Doch nach einem Freistoß für Bad Liebenwerda war die Entspannung einiger Spieler zu groß und im Rücken der Abwehr war ein Stürmer zum Einschuss bereit. Nun war man nach 9 Minuten mit 0:1 im Rückstand. Doch in der 13. Minute ist wieder einmal die Zeit von Julian, der zum 1:1 ausgleichen konnte. Nun drückten die FUN Kicker ordentlich auf das gegnerische Tor und erspielten sich viele Chancen. In der 25. Minute netzte dann Hannes endlich zum 2:1 ein. Nach der Halbzeitpause wurde weiter das Liebenwerdare Tor unter Druck gesetzt (u.a. Bastis Schuss an die Torlatte), wobei es bis zur 52. Minute dauerte bis Hannes wieder das Leder im Kasten zum 3:1 unterbrachte. Nun sollte eigentlich das Spiel durch sein, aber das war es leider noch nicht. Nur 3 Minuten später nutzte der beste Spieler des Gastgebers seine Chance zur Ergebniskosmetik. Noch ein Außenpostenschuss von Bad Liebenwerda stellte aber für Tom keine Gefahr dar, weil er die Torwartecke komplett zugemacht hatte und er den Ball kontrolliert ins ausgehen ließ. In der 59. Minute nun das schönste Tor des Tages. Eine Steilvorlage nahm Julian aus der Luft und überlupfte den Torwart zum 4:2 Entstand. Mit dem Schlusspfiff war diese Landesligasaison beendet und einer war schon etwas traurig. Für Tom war es das letzte Spiel mit seiner Truppe. Aber in diesen Augenblick unterstützte ihn die Mannschaft hervorragend. Denn es waren nicht nur vier Jahre Fußball spielen mit anderen Kindern, Trainern?, sondern zusammen mit Freunden um die begehrten Punkte zu kämpfen. Nun sagt er zwar AUF WIEDERSEHEN und Danke, aber seine Mannschaft wird er immer im Auge behalten. Wenn Zeit ist an der Seitenlinie oder sonst über die modernen Medien. Nun ein Wort zur hitzigen Atmosphäre in Bad Liebenwerda. Anfeuerung und Jubel für die eigene Mannschaft das muss sein, aber permanente Stichellein und sogar persönliche Beleidigungen gegen die FUN Spieler durch die Eltern bzw. Verantwortlichen das geht nicht. So zeichnet man sich nur als schlechter Verlierer aus und stellt die Vorbildfunktion gegenüber der Jugendspieler völlig in den Schatten. Zumal es nur noch um die 3 Punkte ging und nicht mehr um den Abstieg des Gastgebers. Den Jungs aus Bad Liebenwerda trifft aber keine Schuld, denn sie waren sehr fair. Fazit: Eine gute Saison geht zu Ende, mit einem starken Endspurt auf der Zielgeraden. Vielleicht wäre noch etwas mehr drin gewesen (Rückstand 2 Punkte auf den 4. Platz und 5 Punkte auf Platz 3), aber die Zielstellung wurde zeitig erreicht. Deshalb konnte man nach dem sensationellen Sieg bei Energie Cottbus die restlichen Spiele entspannter angehen und vielleicht auch dadurch noch häufiger erfolgreich gestalten. Nun gilt aber wieder das Motto „Nach dem Spiel ist vor dem Spiel“ (oder auch ersetzbar durch Saison). Nun bis zu den Ferien zusammen trainieren und sich im Urlaub laut den Trainervorgaben fit halten. Nur dann kommt man gut durch das Vorbereitungstrainingslager in Wellmitz. Danach folgt auch die große Umstellung auf Großfeld mit 11 Spielern. Da nur ein Abgang im Kader zu verzeichnen und Verstärkung in Aussicht ist, sollten wir das auch gut meistern. Viele Mannschaften der Liga müssen auf Grund mehrerer Abgänge ihre Teams völlig umbauen. Also bis zur nächsten Saison im C-Juniorenbereich. MS